



PRESSEINFORMATION

Landkreis gründet Gemeindepsychiatrischen Verbund in Anhalt-Bitterfeld mit über 20 Partnern

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld hat am 23. Mai 2025 mit über 20 Partnern einen Gemeindepsychiatrischen Verbund (GPV) gegründet. Dieser Verbund ist ein verbindlicher Zusammenschluss von Leistungserbringern, Kostenträgern und anderen Verbundpartnern. Der GPV dient dazu, bedarfsgerechte, wohnortnahe und umfassende Hilfen für Personen mit einer psychischen Erkrankung zu gewährleisten. Die Zusammenarbeit ist in einer Kooperationsvereinbarung festgelegt, die die Gründungsmitglieder heute im Veranstaltungszentrum in Köthen unterzeichneten.

„Das ist ein wichtiger Schritt für eine verbesserte psychiatrische Versorgung in unserem Landkreis“, erklärt Dr. Michael Beau, Psychiatriekoordinator des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.

Der GPV basiert auf den Grundlagen des Gesetzes über Hilfen und Schutzmaßnahmen für Personen mit einer psychischen Erkrankung des Landes Sachsen-Anhalt. Psychisch Kranke sollen so ungehinderten Zugang zu den notwendigen Unterstützungsangeboten erhalten. Zudem soll eine bedarfsgerechte und koordinierte Versorgung für Menschen mit psychischen Erkrankungen gewährleistet werden. Die Mitglieder stärken die Zusammenarbeit und Organisation umfassender psychiatrischer Hilfen, vor allem für Menschen mit schweren psychischen Erkrankungen und einem komplexen Hilfebedarf. Der Verbund soll die verbindliche Zusammenarbeit über einzelne Träger hinweg befördern. Ziel ist es, die Angebote individueller und bedarfsgerechter zu gestalten.

PRESSEINFORMATION



Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld hat mit über 20 Partnern einen Gemeindepsychiatrischen Verbund (GPV) gegründet.

Köthen, 23. Mai 2025